Freitag, 7. Oktober 2016

WOCHENBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IN DER SAGRADA CASA DE MARIA, MÃE PAULISTA, SÃO PAULO, BRASILIEN, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Die Hingabe des Lebens, Kinder, ist nichts Vergängliches. Die wahre Hingabe umfasst das gesamte Bewusstsein und reicht vom Körper, vom Verstand und vom Herzen bis hin zur Seele, zum Geist und zur Essenz.

Diejenigen, die sich dem Schöpfer hingeben, legen die Richtung ihres Lebens in die Hände des Vaters und verzichten auf jedes persönliche Ziel, auf alle ihre Pläne, Projekte und Bestrebungen, einschließlich der Bestrebung, die Mission zu erfüllen, die Gott ihnen aufgetragen hat. Die Hingabe soll durch die andauernde Übung des Leerwerdens von sich selbst getragen sein, durch das ständige Trachten danach, nichts zu sein und nichts zu wollen.

Viele streben danach, Missionen zu erfüllen, die von sich aus die völlige Hingabe ihres Lebens erfordern, so wie das beim selbst- und bedingungslosen Dienst der Fall ist. Bevor ihr euch jedoch in eine solche Hingabe stürzt, Kinder, sollt ihr mit dem Herzen darüber nachdenken, was sie bedeutet, und auf diese Weise euer Bewusstsein für etwas Tieferes bereit machen, damit dieser Dienst wahrhaftig sei und seine möglichen Folgen Grund dafür seien, die Hingabe zu festigen und nicht dafür, eine Schuld Gott gegenüber zu erzeugen - wie es geschehen kann im Falle, dass einer von euch sein Leben bei diesem Dienst verliert.

Ich sage euch dies, weil ihr, wenn ihr wirklich nachdenkt und euch dem selbstlosen Dienst und der Weihe mit dem Bewusstsein hingebt, dass sich die Hingabe jeden Tag vertiefen muss, dann zu Werkzeugen Gottes werden könnt und dieser Zustand euch die Gnade bringen wird, eure Mission mit dem rechten Unterscheidungsvermögen und beschützt zu erfüllen.

Wenn ihr euch jedoch in eine unbewusste, impulsive und oberflächliche Hingabe stürzt, lauft ihr Gefahr, von Gott nicht die Gnade und den nötigen Schutz zu erhalten, und ihr werdet wegen der mangelnden Unterscheidungskraft in ständiger Fahrlässigkeit leben.

Deshalb sage Ich euch: Es kommt nicht darauf an, welche Aufgabe ihr erfüllt oder welchen Grad von Risiko ihr eingeht, sondern auf die spirituelle und bewusste Tiefe eurer Hingabe. Das ist es, was entscheiden wird, ob euer Dienst die direkte Gegenwart Gottes in sich trägt oder nicht.

Ich hoffe, dass ihr verstanden habt, was Ich euch gesagt habe.

Ich lasse Meinen Segen denen, die sich

Der Keuscheste Heilige Josef